

Protokoll der 86. Generalversammlung des Skiclubs Brunnen

vom 08. November 2014, im City-Hotel, Brunnen

1. Begrüssung

Nach einem sehr guten Nachtessen begrüsst Robert Räch die 93 Anwesenden.

- 50 SCB-Mitglieder haben sich für ihre Abwesenheit entschuldigt

Anträge gingen keine ein.

2. Wahl der Stimmzähler

Bardea Susi, Stadelmann Louis und Berner Verena werden als Stimmzähler gewählt.

3. Genehmigung des Protokolls der 85. Generalversammlung

Das Protokoll der 85. GV wird mit Applaus genehmigt und verdankt.

4. Genehmigung der Jahresberichte

4.1 Bericht des Präsidenten Robert Räch

Der Präsident, Robert Räch darf auf ein ereignisreiches Jahr zurückblicken. Er erwähnt, dass die Aktivitäten zu 100% in der freien Natur stattfinden und somit sehr wetterabhängig sind. Der alljährliche Rückblick in Bildern auf die vergangene Saison wurde nach der letzten GV gut besucht.

Trotz eher schlechten Schneeverhältnissen konnten doch einige schöne Ski- und Schneeschuhtouren durchgeführt werden.

Das neu im Programm aufgenommene "Iglubauen" war ein Hit.

Zur Freude der Schulkinder konnten im Januar bei idealen Verhältnissen und sonnigem Wetter die drei Schneesportkurse auf dem Stoos durchgeführt werden.

Die Biketouren am Mittwohabend und am Samstag wurden sehr gut besucht.

Die Dienstag- und Donnerstagswandergruppen waren fast bei jedem Wetter unterwegs.

Der beliebte Grillplausch in Morschach konnte bei Bilderbuchwetter durchgeführt werden.

Der Vorstand konnte die laufenden Aufgaben an 4 Sitzungen erledigen.

Robert Räch dankt allen für ihre geleistete Arbeit, besonders seinen Vorstandskolleginnen und -kollegen, allen Tourenleiterinnen und -leitern und allen Helfern.

Der Bericht wird von der GV mit grossem Applaus genehmigt.

4.2 Bericht des Tourenchefs vertreten durch Elsbeth Cuba und Walter Grab

Markus Richner hat zur Zeit Urlaub und wird durch Elsbeth Cuba und Walter Grab vertreten.

Sie erwähnen, dass das Ziel - unfallfrei durchs Jahr zu kommen - erreicht wurde. Der Einstieg in die Saison war perfekt – an der LVS-Übung verbunden mit einer Skitour bei angenehmen Temperaturen - nahmen 13 Personen teil. Die Tourentage im Safiental sind unvergesslich – gutes Hotel, schönes Tourengebiet, aber viel Wind. Die Hochtourentage Jungfraugebiet mussten abgesagt werden. Topverhältnisse gab es am Laucherenstöckli, Tälligrat, Chli Bielenhorn. Unvergesslich bleibt das Iglubauen auf der Lidernen. Von 33 geplanten Winteraktivitäten konnten 17 durchgeführt werden.

Im Sommer wurden von den 35 geplanten Aktivitäten 19 durchgeführt. Es brauchte Flexibilität von den Tourenleiter und den Teilnehmenden, getestet wurde oft der

Regenschutz und gesparrt wurde bei der Sonnecreme. Beliebt sind weiterhin die Mehrtagestouren - Gastlosen, Tessin, Dossen-/Gaulihütte. In der näheren Umgebung gab es Leckerbissen wie: Chaiserstock, Gurtner Geissberg, Höch Turm, Höch Fulen, Muotataleralpen. Ein Höhepunkt waren die Alpinen Wandertage: Umgebung Binn - Fiesch, das Highlight war der Bettmergrat.

Der Grillplausch am Silvester und im August wurde rege besucht.

Gedankt wird allen für's Mitmachen und allen Tourenleitern für die umsichtige Planung und Durchführung der Touren.

Der Tourenrückblick in Bildern findet neu am Donnerstag, 15. Januar 2015 im Büölsaal statt.

4.3 Bericht des Chefs Abendwanderung Hans Wyss

Hans Wyss berichtet, dass 49 Wanderungen durchgeführt werden. Gewandert wurde mit und ohne Schirm, bei Sonnenuntergang, mit Blumen- oder Bergkude. Die Teilnehmer sind sehr motiviert. Dank an alle Helfer.

4.4 Bericht der Chefin Dienstagwanderung Vera Bühler

Vera Bühler erwähnt, dass 28 Touren (ca. 50%) durchgeführt wurden. Total haben 520 Personen teilgenommen, durchschnittlich 19 Personen pro Tour.

Aus dem Leiterteam verabschiedeten sich: Peyer Ruedi aus gesundheitlichen Gründen, Seiler Bernhard, Räber Ivo und Petschen Peter. Mit einer Flasche Wein wurde ihnen für die engagierten Einsätze gedankt.

Neu im Leiterteam sind von Reding Madleine und Keller Stephan.

4.5 Bericht des Chefs Biken Alois Lenzlinger

Trotz regnerischem Sommer mussten in den 25 Sommerwochen nur 4 Mittwochtouren und von den insgesamt 12 Samstagtouren nur 2 abgesagt werden. Am Mittwoch kamen durchschnittlich 12 Personen und am Samstag 6.5 Personen mit. Es wurden gut 9'500 km geradelt und fast 240'000 Hm erklommen. Die Umstellung bei der Gruppenstruktur hat sich bewährt. Gruppe 1 und 2 fahren in unterschiedlichen Tempo ungefähr dieselbe Strecke. Gruppe 3 stellt konditionell und technisch höhere Anforderungen. Das Niveau ist in allen Gruppen über die letzten Jahre gestiegen. Es ist eine Tendenz zu technisch anspruchsvolleren Touren feststellbar. Besondere Touren waren: Monti di Motti, der Technikkurs mit Andrea Waldis, die Tour 2-Tagestour im Berneroberrland oder die Hochybrigtour mit dem Wildessen.

Die Biker erfreuen sich über acht Neumitglieder. Alois dankt den Tourenleitern für ihr Engagement und ihre zuverlässige und umsichtige Arbeit.

Die Berichte werden von der GV mit einem grossen Applaus genehmigt.

5. Mutationen

Der Club verzeichnet folgende Austritte:

- Kummer Gabriela, Brunnen
- Simeon Martina, Brunnen
- Tschudi Maria, Illgau
- Steiner Theodor, Brunnen
- Herger Erika, Brunnen
- Magnusson Brigitte, Schweden
- Weibel-Petschen Susanne, Schwyz
- Weisshaupt Rita, Seewen
- Nauer Erich, Schwyz
- Nauer Luki, Schwyz
- Trudy Bucher, Hergiswil

Der Club verzeichnet folgende Eintritte:

- Artho Astrid, Zürich
- Auf der Maur Charlotte, Seewen
- Beeler Irene, Steinen
- Kupper Othmar, Brunnen
- Langenegger Peter, Seewen
- Lehner Hanspeter, Horw

- Betschart Pia, Brunnen
- Blarer Marco, Cham
- Bösiger Gregor, Brunnen
- Burmeister Helge, Brunnen
- Camenzind Markus, Steinen
- Ehrler-Suter Alois, Schwyz
- Kaufmann Susanna, Brunnen
- Kraft Barbara, Brunnen
- Krebs Gustav, Goldau
- Lüönd Claudio, Schwyz
- Lütolf Claudia, Rickenbach SZ
- Räber Marianne, Seewen
- Rheinbold Heiner, Seewen
- Rohrer Irene, Schwyz
- Rust Esther, Schwyz
- Stadelmann-Graf Louis, Brunnen
- Zraggen Heidi, Goldau
- Immoos Doris, Brunnen

Der Präsident und die GV heissen die Neumitglieder mit Applaus herzlich willkommen.

Der Skiclub Brunnen verzeichnet dieses Vereinsjahr einen Todesfall. Verstorben ist Willi Josef, Brunnen.

Der Club zählt total 369 aktive Mitglieder.

Neumitglied Stadelmann-Graf Louis dankt dem Club und sagt, dass der Skiclub ein super Verein ist, mit grosser Kameradschaft und die Touren sind perfekt organisiert.

6. Genehmigung der Jahresrechnung und des Revisorenberichtes

Franz Jenni präsentiert die positive Jahresrechnung 2014 mit einem Gewinn von Fr. 3661.50.

Auf der Aufwandseite gab es weniger Ausgaben: bei der Jugendförderung, bei der Ausbildung (weniger Kurse besucht), kein Vereinsmaterial gekauft. Das Vereinsvermögen beträgt neu Fr. 27'285.15.

Franz Jenni erwähnt, dass die Mitgliederbeiträge pünktlich eingingen. Ein Wunsch wäre, dass bei E-Banking die Beiträge mit Namen auch getrennt eingezahlt werden.

Der Revisorenbericht von Stefan Betschart und Alois Lenzlinger bestätigt, dass die Buchhaltung von Franz Jenni ordnungsgemäss geführt wurde und der Abschluss den Statuten des Vereins entspricht. Sie empfehlen die Rechnung zur Annahme.

Die Jahresrechnung wird einstimmig von der GV angenommen.

7. Festsetzung der Jahresbeiträge - Budget 2015

Aus Sicht des Vorstandes und die finanzielle Lage erlauben, dass keine Erhöhung des Mitgliederbeitrages notwendig ist.

Die Jahresbeiträge werden auf dem Niveau des Vorjahres belassen (SM Fr. 35.-, BM Fr. 50.- AM Fr. 60.-).

Franz Jenni erläutert das Budget 2015.

Das Budget wird im gleichen Rahmen wie das letztjährige Budget gehalten.

Die Beiträge der Kantonalbank und der Gemeinde sind aufgeführt, aber noch unsicher. Der Betrag Schöller- Meyer ist nicht aufgeführt.

Der Sponsor-Beitrag 2015 von Möbel Sutter AG von Fr. 300.- ist sicher.

Das Budget sieht einen Verlust von Fr. 950.- vor.

Der Mitgliederbeitrag und das Budget werden von der GV einstimmig angenommen.

Robert Räch dankt Franz Jenni für seine grosse Arbeit.

8. Wahlen

Zur Wahl steht die Gruppe B.

Zur Verfügung stehen folgende Personen:

Grab Walter Vize-Präsident

Richner Markus Tourenchef

Marty Jules Clubnachrichten

Die GV bestätigt die Wahl mit einem kräftigen Applaus.

Bühler Vera "SpezielleAufgaben" verlässt nach 13 Jahren den Vorstand. Sie möchte sich vermehrt auf die Organisation von Wander- und Schneeschuhtouren konzentrieren.

Der Präsident dankt Vera Bühler im Namen des Clubs für die langjährige Mitarbeit und für das zuverlässige Erledigen von verschiedensten Aufgaben. Vera war immer topmotiviert.

Der Vorstand hat eine kompetente Nachfolgerin gefunden und schlägt Lenzlinger Isabella zur Wahl in den Vorstand vor. Die GV bestätigt die Wahl mit einem grossen Applaus. Herzliche Gratulation Isabella!

9. Ehrungen

Geehrt wurden 4 Mitglieder, 3 Personen für 40 Jahre Mitgliedschaft beim SCB sowie 1 Person für 40 Jahre Mitgliedschaft bei SSV

SCB Freimitglieder – 40 Jahre

- Betschart-Epp Verena
- Betschart-Wyrsh Marie-Theres
- Strüby-Zwissig Karl

SSV Veteranen - 40 Jahre

- Kley-Doppmann Elisabeth

Als kleines Dankeschön erhalten alle ein Präsent und die GV gratuliert ihnen mit einem grossen Applaus.

10. Anträge

Es liegen keine Anträge vor.

11. Tätigkeitsprogramm 2015

Grab Walter informiert, dass der Skiclub rosigen Zeiten (siehe Farbe des Jahresprogramm) entgegen geht. Wiederum wurde ein reichhaltiges Programm zusammengestellt.

Im Leiterteam sind wieder neu dabei Lucia Petschen, Oliver Kuchler und Edi Camenzind.

Das Winterprogramm ist umfangreich und beinhaltet leichte Touren am Anfang bis zu anspruchsvolleren Touren im Frühling, zb: Lauchernstöckli bis Oberalpstock.

Wichtig im Januar sind die Schneesportkurse auf dem Stoos. Für diesen Anlass braucht es einige Helfer - Anmeldung bei Walter Grab.

Das Sommerprogramm bietet Touren an: von leichten bis anspruchsvollen, von einen Tag bis einer Woche, im Inland und im Ausland.

- Für die Mehrtagesaktivitäten ist eine Anzahlung (fixe Kosten Hotel / SAC-Hütten / Bergführertaxen / Gruppenreisen) erforderlich.

- Die Annullationskosten-Versicherung ist Sache der Teilnehmer.
- Anmeldungen für Mehrtagesaktivitäten ab sofort per Email
- Die vorgegebene Anmeldezeit soll eingehalten werden.
- Skitourenmaterial: LVS / Schaufel / Sonde ist obligatorisch

Neue Tourenleiter sind herzlich willkommen. Sie werden in die neue Aufgabe eingearbeitet.

Elsbeth Cuba erwähnt die Mehrtagesaktivitäten:

im März Schneeschuh- und Skisafari mit Vera
 im April Skitourenwoche in Norwegen mit Bergführer
 im April Wanderwoche Santa Margarita mit Peter
 im Mai Kulturreise Sizilien mit Vera

Im Sommer gehts neben andern tollen Touren den Suonen nach, von der Surselva ins Bleniotal, auf den Sardonawelterbeweg, aufs Bishorn, auf den Bifertenstock mit Bergführer und eine Woche Wandern in den Dolomiten.

Walter und Elsbeth wünschen allen ein spannendes und unfallfreies Tourenjahr.

Biken:

Alois Lenzlinger kann bereits das neue Bikeprogramm verteilen. Es werden wiederum eine 2-Tagestour und ein Technikkurs angeboten. Neu im Leiterteam ist Gregor Bösiger.

Webseite:

Christoph Stierli informiert, dass die Webseite ganz neu gestaltet wurde und seit heute um 17.00h aufgeschaltet ist. Wer Lust hat direkt Fotos, Berichte auf die Webseite zu stellen, kann sich bei Christoph melden.

Herzlichen Dank an Lea Richner und Christoph Stierli für die grosse Arbeit.

12. Verschiedenes

- Jules Marty erwähnt das Pöstlerwalking-Angebot. Freiwillige Mitglieder vertragen immer pünktlich die Clubnachrichten.
Herzlichen Dank an Theres und Hans Wyss, Katharina Petschen, Edy Camenzind, Lucia Petschen, Christa Rickenbacher, Vera Bühler, Hubi Wiederkehr, Helene und Pierre Auf der Maur und Madleine von Reding in Schwyz.
- Peter Petschen informiert, dass der Katerbummel stattfindet. Besammlung um 11.00h
- Margrit Liechti dankt allen besonders dem Präsident und den Tourenleiter für die sehr angenehmen Anlässe.
- Hans Wyss informiert, dass er nach wie vor alle Typen von LVS testet und repariert.
- Walter Grab informiert, dass dieses Jahr der Silvester-Grillplausch von Theres und Hans Wyss organisiert wird.
- Walter Grab empfiehlt Mitglied bei den "Schwyzer Wanderwege" zu werden. Dies ist ein kleiner Beitrag für die Instandhaltung der Wanderwege. Anmeldeformulare liegen auf.

Robert Räch erklärt die GV um 21.20 Uhr als beendet.

Er dankt allen für ihre Anwesenheit.

Beim Dessertessen und gemütlichen Zusammensein wurde weitergeplaudert bis spät in die Nacht.

6440 Brunnen, 19. November 2014

Die Aktuarin

Elsbeth Cuba-Emmenegger